

Eine neue Perspektive...

Elke Währisch, Heilpraktikerin in Traubing | Von Sascha Ruck



Die Traubinger Heilpraktikerin
Elke Währisch

Traubing – Möchten Sie sich wieder schmerzfrei bewegen können und rundum wohl fühlen?

Ein guter Tipp ist das Behandlungsprogramm von Elke Währisch. Wir sprachen mit ihr in ihrer einladenden Praxis in Traubing.

FreiZeitSchrift:

Frau Währisch, Sie überschreiben Ihr Programm mit den Worten „Eine neue Perspektive“. Warum?

Elke Währisch:

„Neue Perspektiven schaffen die Möglichkeit, die eigene Lebenssituation einmal ganz anders wahrzunehmen und dabei überraschende Entdeckungen über sich selbst zu machen. Das ist besonders hilfreich, wenn man etwas in seinem Leben verändern möchte. Z.B. wenn der Stress zu viel wird und man sich nach Ausgeglichenheit



Rebalancing

sehnt. Oder wenn man Klarheit über die eigenen Ziele sucht und Ideen umsetzen möchte. Manchmal verlangt das Leben regelrecht nach Veränderung und nach neuen Perspektiven. Nämlich dann, wenn körperliche Beschwerden und Schmerzen auftreten und die Lebensqualität erheblich eingeschränkt wird“.

FreiZeitSchrift:

Sie sind seit 1986 als Therapeutin, Coach und Seminarleiterin tätig. Wenn Sie heute zurückblicken – worin liegt

Ihrer Meinung nach die Essenz dieser dreißigjährigen Berufserfahrung?

Elke Währisch:

„Egal ob jemand wegen stressbedingter Beschwerden, chronischer Schmerzen, zum einfach Entspannen und Auf tanken zu mir kommt oder um Hilfe bei Veränderungsprozessen sucht, ich unterstütze Menschen, aus dem täglichen Hamsterrad auszusteigen und nach innen zu gehen. Diesen inneren Raum für sich selbst zu entdecken, bedeutet Gelassenheit, Stärke und Selbstvertrauen zu finden und ist die wichtigste Grundlage für Gesundheit und Wohlbefinden“.

FreiZeitSchrift:

Ihr Behandlungsprogramm ist sehr vielfältig und reicht von Massageanwendungen über geführte Meditationen bis hin zu Aura-Soma-Beratungen. Lässt sich sagen, welche Ihrer Methoden die beliebtesten sind?

Elke Währisch:

„Ein großer Wunsch meiner Klienten ist es, sich wieder schmerzfrei zu bewegen, Entspannung zu finden und Energie zu tanken. Je nach Situation kombiniere ich dann klassische Massagen mit Techniken zur Lockerung der Gelenke und der Wirbelsäule und mit Rebalancing, einer tiefen Faszien-



Eine neue Perspektive
Geschenkgutschein für eine Massagebehandlung oder einer Aura-Soma Beratung.

Neues Jahr, neue Vorsätze, neue Perspektiven!

Wohlfühlen, Entspannung und Gesundheit schenken mit einem Geschenkgutschein für eine Massagebehandlung oder einer Aura-Soma Beratung.

Die richtige Behandlung finden!

Damit Sie die richtige Unterstützung für sich finden, vereinbaren Sie ein kostenloses Info-Gespräch.

Kontakt:

Elke Währisch, Heilpraktikerin
Tutzinger Str. 5 · 82327 Traubing

Tel: 08157-3099641

Mobil: 0151-50452640

mail@eine-neue-perspektive.com

www.eine-neue-perspektive.com

massage. Eine Aura-Soma Beratung ist sehr beliebt um Klarheit über die eigenen Potentiale zu bekommen. Für Genießer gehört die Gesichtsmassage zum Wohlfühl- und Präventionsprogramm unbedingt dazu“.

Kunst & Kultur

Spanisches und Märchenhaftes

Herbstkonzert des Kammerorchesters | Von Bianca R. Heigl



Der künstlerische Leiter des Kammerorchesters Vasja Legiša hat eine von Ravel selbst orchestrierte Fassung des Werks „Ma mere l'oye“ ausgesucht

Weilheim – Das Kammerorchester Weilheim wird am Samstag, 12. November, um 20 Uhr, in der Stadthalle einen Abend mit spanischer und märchenhafter Musik gestalten.

Der italienische Komponist Luigi Boccherini komponierte „La musica notturna delle strade di Madrid“. Die Suite beschreibt in sieben Sätzen Szenen in den nächtlichen Straßen Madrids. Im Mittelpunkt des Konzerts steht das „Concierto de Aranjuez“ von Joaquin Rodrigo, eines der bekanntesten und beliebtesten Werke für Sologitarre – Solist ist Marko Feri – und Orchester. Rodrigo beschreibt darin Erinnerungen an die Gärten des Königlichen Palastes von Aranjuez und verarbeitet seine Emotionen anlässlich eines einschnei-

enden persönlichen Erlebnisses.

Nach seinem Studium in Madrid lebte Joaquín Turina einige Zeit in Paris, wo er sich der spanischen Folklore zuwandte. Auch die Musik impressionistischer Komponisten wie Ravel und Debussy nahm Einfluss auf seine Kompositionen. „La oración del torero“ beschreibt musikalisch das Gebet eines Stierkämpfers vor der Begegnung mit dem Stier in der Arena. Maurice Ravel hatte für die Kinder von Freunden eine Fantasie zum Märchen Dornröschen als Klaviermusik zu vier Händen mit dem Titel komponiert. Bald wurde er gebeten, weitere Märchenbilder zu ergänzen.

(www.kammerorchester-weilheim.de)